

Opel „Car Unity“: Das eigene Auto vermieten – Traumwagen mieten

Wer teilt, fährt besser“ – unter diesem Motto startet ab sofort die Opel-Carsharing-Community – kurz „Car Unity“. Das vom Rüsselsheimer Automobilhersteller ins Leben gerufene Konzept richtet sich sowohl an Fahrzeugbesitzer als auch an Fahrzeugnutzer. Mit Car Unity lässt sich das eigene Auto schnell, einfach und flexibel zur Vermietung anbieten oder ein Wunschwagen zu mieten. Dabei spielt das Fabrikat keine Rolle. Die Car Unity-App kann ab heute kostenlos im Apple App-Store und bei Google Play heruntergeladen werden.

„Mit Car Unity gehen wir einen neuen Weg. Als erster Automobilhersteller bieten wir Carsharing für alle“, erklärt Opel-Marketingchefin Tina Müller. CarUnity ermögliche überall in Deutschland individuelle Mobilität, denn über die „kostenlose App können Menschen in Deutschland Autos mieten und vermieten“. „Car-Bieter“ in ganz Deutschland können mit ihren Autos Geld verdienen und „Car-Mieter“ preiswert Pkw in ihrer Nähe nutzen. Damit wird auch die Auslastung vorhandener Autos erhöht, was Ressourcen schont.

Die Vermieter haben es über die App selbst in der Hand zu entscheiden, wer das eigene Auto mieten darf. Car Unity-Nutzer können ihr Auto beispielsweise nur den eigenen Facebook-Freunden oder Personen aus ihrem persönlichen Car Unity-Netzwerk anbieten. Die gesamte Abwicklung erfolgt innerhalb weniger Sekunden über die einfach zu bedienende App.

Die vermieteten Fahrzeuge sind versichert. Die Opel Bank GmbH hat dafür ein Paket entwickelt. Der Versicherungsschutz selbst wird vom Versicherer R+V Allgemeine Versicherung AG zur Verfügung gestellt.

Das Marketing konzentriert sich zunächst auf das Rhein-Main-Gebiet und umfasst eine Kooperation mit dem Radiosender FFH, Plakatwerbung an prominenten Verkehrsknotenpunkten wie Hauptbahnhöfen sowie die Ansprache über soziale

Netzwerke. Zur Premiere von Car Unity haben bereits viele Privatpersonen, Opel-Mitarbeiter und Händler ihre Autos der Community zur Verfügung gestellt. Auch einige automobilen Schätze von Opel Classic sind auf Car Unity zu finden.

„Mit CarUnity führen wir frühzeitig junge Menschen an die Marke Opel heran, die zwar mobil sein möchten, aber kein eigenes Auto haben“, sagt Tina Müller. „Es wird in Zukunft immer wichtiger, sich vom reinen Produkthersteller zum Mobilitätsdienstleister mit perfekter Vernetzung zu entwickeln. Nicht nur Car Unity, sondern auch unser neuer persönlicher Online- und Service-Assistent Opel On Star wird maßgebliche Impulse bei der Digitalisierung der Marke Opel setzen.“

Opel gab heute außerdem bekannt, die Zusammenarbeit mit dem Mitfahr-Netzwerk „flinc“ zu vertiefen. Ab 2016 wird „flinc“ für Car Unity die technologische Plattform stellen, um auch Ride-Sharing über die neue Carsharing-App zu ermöglichen. Erst vor wenigen Monaten war am Standort Rüsselsheim eine Pilot-Kooperation mit „flinc“ gestartet worden. Die Technologie habe das Potenzial, eine wichtige Rolle bei der Ausweitung des Opel-Angebots an Mobilitätsdiensten in ganz Europa zu spielen“, erklärte Tina Müller. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Opel-Marketingchefin Tina Müller.



Opel-Marketingchefin Tina Müller und Jan Wergin, Direktor Opel Community Carsharing.
